



4111 Walding, Rodtal 2, Tel. (07234) 87075 / 0699 16555006
E-Mail: ff-rottenegg@uu.oelfv.at, Web: www.ff-rottenegg.at

Jahresbericht

2016

Inhalt:

- Bericht des Kommandanten
 - Einsatzgeschehen
- Schulungen und Ausbildung
- Lehrgänge und Leistungsabzeichen
 - Geräte und Feuerwehrhaus
 - Jugendarbeit
 - Kassenbericht
 - Mitglieder
 - Veranstaltungen
 - Ausrückungen

Bericht des Kommandanten

„2016 war geprägt durch die 90-Jahr Feier der FF Rottenegg. Die Kameraden und Kameradinnen der FF Rottenegg haben bei dieser Feier und einen Tag vorher beim Abschnittsbewerb des Abschnittes Ottensheim bewiesen, dass wir einen sehr guten Zusammenhalt in der Feuerwehr haben und ich möchte mich auch bei jedem Einzelnen für die Arbeit und den Einsatz auch vorher bei den Auf- und Abbauarbeiten sehr herzlich bedanken. Der Bewerb ist auch von Außenstehenden und auch von meinen Bewerterkollegen imBezirk als perfekt organisiert gelobt worden.

Unsere Zillenmannschaft – Schietz Gerhard und Wolf Martin – waren 2016 auch wieder sehr erfolgreich, wobei Wolf Martin mit Unterstützung von Schietz Gerhard den 2. Platz beim goldenen Wasserbewerb des Landes OÖ errungen hat.

Bei der Feuerwehr Eging am See möchte ich mich herzlich bedanken, dass wir im Herbst 2016 wieder das Bayerische Leistungsabzeichen machen konnten. Jetzt ist es ja schon ein wenig leichter zu schaffen, da ich nicht mehr mitmachen muss.

Auch im Feuerwehrhaus hat sich 2016 wieder sehr viel getan. Es wurden neue Spinde nur für unsere weiblichen Mitglieder angekauft und so aufgestellt, dass ein wenig Sichtschutz beim Umziehen gewährleistet ist.

Auch der Tankwagen wurde nach Vorschlag von Wolf Martin von ihm selbst und anderen Kommandomitgliedern neu adaptiert und dort und da dem wirklichen Gebrauch angepasst. Danke dafür.

Auch die Sandsäcke im alten Depot – ca.300 – wurden alle in neue Säcke umgefüllt und neu gelagert.

Unser Lehrsaal wurde Anfang 2017 auch umgestaltet. Es wurde Aufhängung für den Beamer installiert und die Garderobe im Vorraum aufgebaut. Jetzt ist ein bisschen mehr Platz im Lehrsaal.

Für alle diese Arbeiten möchte ich mich bei allen Beteiligten an diesen Arbeiten sehr herzlich bedanken, auch dafür, dass immer wieder neue Ideen wie man etwas besser machen kann gemacht werden.

Ich möchte mich bei allen Feuerwehrmitgliedern die, sei es bei Kursen, Leistungsabzeichen, Übungen und vor allem bei Einsätzen engagiert haben sehr herzlich bedanken.

Ein weiterer Dank gilt meinen Kommandomitgliedern, an der Spitze meinem Stellvertreter Josef Hofstätter für die viele viele Arbeit und gute und respektvolle Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr.

Der Gemeinde, an der Spitze Hrn. BGM Johannes Rechberger und Amtsleiter Reinhard Nimmervoll, möchte ich auch für die gute Unterstützung danken.“

HBI Wolfsteiner Rudolf

Einsatzgeschehen

54 technische Einsätze, davon 2 Nachbarschaftshilfen und **4 Brandeinsätze** (2 im Pflichtbereich 2 außerhalb unseres Pflichtbereiches) wurden abgearbeitet. Dabei waren wir 130 Stunden im Einsatz und haben mit 520 Mann 729 Einsatzstunden geleistet und dabei 422 km zurückgelegt.

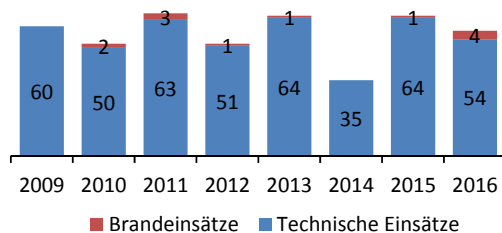
Aufteilung der technischen Einsätze nach Ursache:

- 24 Einsätze auf Verkehrswegen
- 14 Arbeitsaufträge
- 11 Elementarereignisse
- 3 Technische Gebrechen
- 2 Menschen in Notlage

Aufteilung der technischen Einsätze nach Haupttätigkeit:

- 18 Verkehrsunfälle, Aufräumarbeiten, Fahrzeugbergung, Binden von Flüssigkeiten
- 14 Aufräumarbeiten und Freimachen von Verkehrswegen nach Elementarereignissen
- 11 Lotsen- und Sicherungsdienst
- 5 Straßen-/Kanalreinigung, Pumparbeiten
- 4 Wassertransport, Wasserversorgung
- 2 Türöffnungen

Trend der letzten Jahre:



Die wichtigsten Einsätze 2016 im Überblick:

12.01.2016:

Hr. Alfred Fischer alarmierte das Rote Kreuz über die Nothilfetaste, diese konnten aber mangels Schlüssel nicht in das Gebäude und alarmierten die FF Rottenegg. OBM Nimmervoll, Amtsleiter der Gde. St. Gotthard, öffnete die Haustür mittels Zentralschlüssel, die Wohnungstür war unversperrt und die RK-Sanitäter konnten Hrn. Fischer versorgen.

23.01.2016:



In den frühen Morgenstunden kam auf der B127 Rohrbacher Bundesstraße ein PKW auf die Gegenfahrbahn und prallte dort frontal auf einen entgegenkommenden PKW. Die Freiwillige Feuerwehr Lacken und die FF Rottenegg retteten die beiden schwer verletzten Lenker aus den Fahrzeugen. Dazu war eine Totalsperre der Bundesstraße im Bereich des sogenannten Saurüssels erforderlich, welche im Auftrag der Polizei von den Feuerwehren eingerichtet wurde. Der Unfall ereignete sich in der selben Kurve, in der vor einigen Wochen schon ein Fahrzeug ebenfalls über die Gegenfahrbahn geriet und in ein Buswartehaus stieß. Nach dem Abtransport der Autowracks und Säuberung der Fahrbahn gab die Polizei die Straße für den Verkehr wieder frei.

23.01.2016, mittags:



Aufräumarbeiten nach Verkehrsunfall auf der B 127, km 18,4; Ein PKW prallte auf winterlicher Fahrbahn gegen die Leitschiene, wobei Blechschaden entstand und augenscheinlich Kühlwasser auslief. Die FF Rottenegg sicherte die Unfallstelle ab, band die ausgeflossenen Flüssigkeiten und schob den PKW von der Fahrbahn.

04.02.2016:

Ein Baum über Rodlstraße auf die Telekommunikation, wurde von der Feuerwehr entfernt.

06.02.2016:

Lotsendienst beim Kinderfasching

13.02.2016:

Ein Baum stürzte bei Waldarbeiten (Ausserwöger) auf ein angrenzendes Haus und beschädigte das Dach. Die Feuerwehr Rottenegg entfernte die Äste und deckte das Loch im Dach mittels Plane ab.

27.02.2016:

Verstopfter Abfluss wurde mittels HD gereinigt.

28.02.2016:



Heftige Windböen führten am Sonntagabend zu Baumstürzen in der Herzogsdorfer Straße und in der Hofleiten. Letztere musste in Absprache mit Bürgermeister Rechberger gesperrt werden, da aufgrund der anhaltenden Windböen weitere Baumstürze nicht auszuschließen waren und daher die Zufahrt Hofleiten nicht freigemacht werden konnte.

Die Bäume werden am Montag früh vom Waldeigentümer entfernt, sodass die Sperre voraussichtlich im Laufe des Tages wieder aufgehoben werden kann.

21.03.2016:



Die Feuerwehren der Gemeinde St. Gotthard im Mühlkreis (FF Eschelberg, FF Rottenegg) wurden am 21.03.2016 um 18:42 Uhr zu einem Wohnhausbrand alarmiert. Bei der Lageerkundung wurde ein

Zimmerbrand im Obergeschoss mit starker Rauchentwicklung festgestellt. Der Besitzer meldete den Einsatzkräften zwei vermisste Katzen. Durch das Vorrücken eines Atemschutztrupps mit HD-Rohr und den Einsatz eines Hochleistungslüfters, konnte der Zimmerbrand rasch unter Kontrolle gebracht werden. Trotz mehrmaliger Suche konnten die vermissten Katzen nicht gefunden werden. 37 Mann der FF Eschelberg und 20 Mann der FF Rottenegg standen rd. 1,5 Stunden im Einsatz.

14.04.2016:

Hauskrankenpflege konnte die versperrte Wohnungstür von Hr. Fischer nicht aufschließen, da sein Schlüssel von innen steckte. Da Hr. Fischer auf Klopfen und Rufen nicht reagierte, alarmierte die RK Leitzentrale. Die FF öffnete die Tür mittels Halligantool, die Sanitäter des Roten Kreuzes und 2 Polizisten (Streife) fanden Hrn. Fischer auf seinem Bett sitzend vor.

28.04.2016:



Brandinsatz (Nachbarschaftshilfe) in Niederottensheim

01.05.2016:

Ein PKW kam ins Schleudern, prallte gegen die Leitplanke und blieb im Straßengraben zu liegen. Das Fahrzeug war noch fahrtauglich; Ölbindemittel wurde aufgebracht.

11.05.2016:

Aufräumarbeiten nach VU Rodlstraße 20, Ölspur, Ölbindemittel aufbringen, Hinweistafeln Ölspur aufgestellt, Hilfeleistung für PKW Lenkerin Rebecca Knogler, Buchholz 25, 4175 Neußerling

31.05.2016:



Der in die Rodl gestürzte Baum wurde mittels Einbauseilwinde und Greifzug aus dem Hochwasser führenden Fluss gezogen und am Privatgrund von Kdt. Wolfsteiner Rudolf abgelegt.

01.06.2016:



Baumsturz im kleinen Rodltal, Müllerweg (Fam. Speil)

02.06.2016:

2 Bäume stürzten auf die Rodlstraße . Einsatzstelle abgesichert, Bäume mittels Steckleiter und Motorkettensäge entfernt.

06.06.2016:



Ein Baum stürzte über die Rodlstraße auf die Telekomleitung, wurde von der Feuerwehr entfernt.

13.06.2016:

Straßenreinigung nach Murenabgang Kreuzweg 15 (Aspermayr).

20.06.2016:



Ein Pkw geriet von der B127 in einen angrenzenden Graben. Unfallstelle absichern. Florian Rottenege alarmierte LKW-Kran Erich Kaiser aus Walding zur Unfallstelle. Sperre der B127 durch die Polizei, Verkehrsregelung. Bergung des PKW und Entfernung durch Autohaus Punzenberger Abschleppwagen. Leitplanken beschädigt. Flurschaden entstanden bei Geßl.

24.06.2016:

Brandwache bei Peterlfeuer am Sportplatz; Veranstalter Jägerschaft

27.06.2016:



Umgestürzter großer Baum blockierte Straße im Großen Rodltal. Es mussten viele Äste und Baumstücke mit der Motorsäge entfernt werden.

27.06.2016:



Eine Person durch FF Lacken und FF Rottenegg unter Zuhilfenahme von hydraulischem Rettungsgerät und Spineboard aus PKW befreit. Ausgeflossene Betriebsstoffe wurden gebunden und die Straße gereinigt. Abtransport der beiden PKW durch Fa. Wögerbauer und Fa. Punzenberger. Freigabe der B127 durch Polizei und Straßenmeisterei.

01.07.2016:

Brandwache bei Sonnenwendfeuer in St. Gotthard.

13.07.2016:

Güterweg Hofleiten. Verkehrsweg wurde unter Zuhilfenahme von Motorkettensäge, Sappel und anderem Gerät wieder freigemacht.

05.08.2016:



Unfalllenker konnte sich selbständig befreien und wurde bei Eintreffen der Feuerwehr bereits von der Rettung versorgt. Die Unfallstelle wurde abgesichert, auslaufendes Öl gebunden und nach Abtransport des Fahrzeuges durch Fa. Punzenberger die Fahrbahn gereinigt. Die Freigabe der Fahrbahn erfolgte durch die ebenfalls anwesende Polizei! Die Straßenmeisterei St. Martin wurde durch die Polizei informiert um Ölspurtafeln aufzustellen.

13.08.2016:

In den Samstag-Morgenstunden wurde die Freiwillige Feuerwehr Rottenegg zu einem Verkehrsunfall auf der B127 Rohrbacher Straße im "Saurüssel" zwischen Rottenegg und Lacken gerufen.

Ein Kastenwagen kam von der Fahrbahn ab und blieb auf der Seite liegen, sodass eine Fahrspur blockiert war. Der Fahrer zeigte sich unverletzt. Die Feuerwehr sicherte die Unfallstelle ab, sorgte zusammen mit dem Abschleppdienst Punzenberger für das Aufstellen und den Abtransport des Unfallfahrzeuges. Nach dem Binden der ausgeflossenen Fahrzeugflüssigkeiten wurde die Straße von der Polizei Ottensheim für den Verkehr wieder freigegeben.

15.08.2016:

Wegen Wolkenbruch im Raum Bad Leonfelden, Zwettl und Eidenberg stieg der Wasserstand der Großen Rodl stark an. Es wurden Vorbereitungen für Evakuierungen für den Ort Rottenegg getroffen.

01.09.2016-03.09.2016:

Brandschutzwache Weinfest Linzer Altstadt

19.09.2016:



Aufräumarbeiten mit Binden von ausgelaufenen Flüssigkeiten nach VU im Zentrum von Rottenegg.

17.09.2016:

Lotsendienst bei Fischer Event am Freizeitzentrum.

18.09.2016:



Aufräumarbeiten nach VU mit Kühlwasseraustritt auf B 127, km 17,55; Absichern der Unfallstelle, Entfernen des Kühlwassers mittels Wasser, benötigte Menge 200 l Wasser.

18.09.2016:



Absichern der Unfallstelle, Aufräumarbeiten, Entfernen der Sträucher, Unterstützung beim Abtransport des Kfz durch Abschleppdienst, Kennzeichen L 380 LX.

19.09.2016:

Die Unfalltenker konnten sich selbständig befreien und wurde bei Eintreffen der Feuerwehr bereits von der Rettung versorgt. Die Unfallstelle wurde abgesichert, auslaufendes Öl gebunden und nach Abtransport der Fahrzeuge durch Fa. Punzenberger die Fahrbahn gereinigt. Die Freigabe der Fahrbahn erfolgte durch die ebenfalls anwesende Polizei! Die Straßenmeisterei St. Martin stellte Ölspurtafeln auf.

02.10.2016:

Absichern der Einsatzstelle, Binden des ausgeflossenen Mineralöls, Aufstellen von 3 Ölspurtafeln (Gemeinde). Verursacher: Ploner, Hofberg 24, 4112 St. Gotthard.

06.10.2016:



Die Unfalltenkerin konnte sich selbständig befreien und wurde bei Eintreffen der Feuerwehr bereits von der Rettung versorgt. Die Unfallstelle wurde abgesichert, auslaufendes Öl gebunden.

21.10.2016:



Küchenbrand, Gardinenbrand vermutlich durch technischen Defekt, Hausbesitzer hat bereits großteils gelöscht, kleine Nachlöscharbeiten verrichtet, Wärmebildkamera zum Aufspüren der Glutnester verwendet.

Schulungen und Ausbildung

Im abgelaufenen Jahr wurden 1240 Stunden für Übungen und Schulungen aufgebracht.

Löschübungen

- Standardlöschangriff mit KLF
- Schaumangriff
- Maschinenschulung Löschteich Angerer
- Löschübung landwirtschaftliches Objekt am 07.04.2016: Übungsannahme war ein Brandverdacht im Wirtschaftsgebäude der Fam Hofstätter vulgo Schlager in Mairleiten. Die Wasseranspeisung des TLF erfolgte gemeinsam mit der FF Eschelberg vom Spitzerteich aus.



Lotsen- und Nachrichtenschulungen

- Auffinden der Wasserentnahmestellen
- Funkübung
- Suchübung

FMD Schulungen

- EH Kurs des Abschnitts Ottensheim (5 Teilnehmer)
- Abschnittsübung FMD/Atemschutz
- FMD Tagung
- Herbstübung (Suchaktion)



Technische Übungen

- praktische Übung mit Leitern
- Schulung technischer Einsatz (Verkehrsunfall)
- Sonderübung hydraulische Rettungsgeräte
- Übung Bewegen von Lasten

Übungen im Pflichtbereich (gemeinsam mit FF Eschelberg):

- Türöffnungsseminar am 10.2.2016



Einen höchst spannenden Ausbildungsabend erlebten zwei Eschelberger und 13 Rottenegger Feuerwehrleute bei der Türöffnungsübung im Feuerwehrhaus unter der Leitung von HBI Wolfgang Scheureder, Kommandant der FF Eberstalzell (Autobahn A1).

Ziel der vorgezeigten und trainierten Techniken war es, eine versperrte Tür rasch zu öffnen, auch wenn diese mehrfach verriegelt ist. Als Werkzeug kam das jahrzehntelang bewährte "Halligan-Tool" zum Einsatz, benannt nach seinem Erfinder Chief Hugh Halligan von der New Yorker Feuerwehr. Dazu eine splitterfreie Axt als Schlagwerkzeug und zum Aufkeilen. In mehreren Durchgängen übten die Teilnehmer verschiedene Schwierigkeitsstufen und Übungsannahmen, bis zur mehrfach verriegelten Sicherheitstür im engen Gangende mit Pressluftatmer. Auch der Vergleich mit den herkömmlichen Aufbrechwerkzeugen wurde in der Praxis getestet und hier ging die Entscheidung klar zugunsten des Halligantools aus. In einer Feedbackrunde wurde die Übung und das daraus Gelernte von den Teilnehmern sehr positiv bewertet.

- Schulungen Wärmebildkamera
- Übung Brand eines landwirtschaftlichen Gebäudes (Schlager)
- Begehung Schloss Eschelberg

- Räumungsübung VS St. Gotthard
- Begehung Forstnerweg 14
- **Herbstübung** am 22.10.2016:



Nach dem Brand eines Wochenendhauses im Kleinen Rodltal werden 5 Jugendliche vermisst - diese Übungsannahme war Grundlage für eine Suchaktion der Feuerwehren Rottenegg und Eschelberg mit Unterstützung der Rettungshundebrigade und dem Roten Kreuz Walding. Vor der Suche wiesen Feuerwehrrkommandant HBI Rudolf Wolfsteiner und die Rettungshundebrigadeführerin Nadine Aumayr auf die besonderen Schwierigkeiten einer Personensuche in unwegsamem Gelände hin und gaben Anweisungen über die Organisation der Suchketten.

Das Suchgebiet zwischen der Gemeindestraße Kreuzweg und der Kleinen Rodl zeigte sich als sehr steiles, steinigtes Waldgelände, wobei aber die trockene und sonnige Witterung der Sucharbeit doch entgegenkam. Die sechs SuchhundeführerInnen ließen ihre Hunde das Gebiet absuchen, dahinter bildeten die Eschelberger und Rottenegger Feuerwehrleute eine Suchkette, die von der Einsatzleitung koordiniert das Suchgebiet lückenlos durchstreiften. Alle fünf gesuchten Jugendlichen wurden gefunden und zur Sammelstelle gebracht. Ein zur Übungsannahme verletzter Feuerwehrrkamerad wurde ebenfalls durch den feuerwehrmedizinischen Dienst der FF Eschelberg geborgen und dem Roten Kreuz Walding übergeben.

Zur Übungsnachbesprechung im Feuerwehrhaus Rottenegg konnte Feuerwehrrkommandant Wolfsteiner auch Pfarrer Kons.Rat Hermann Scheinecker und Bürgermeister Johannes Rechberger

begrüßen. Auch der Feuerwehrrkommandant der FF Eschelberg HBI Rudolf Wurzinger sowie die Gruppenkommandanten der Feuerwehr- und Rettungstrupps gaben ihre Beobachtungen im Übungsgeschehen wieder. Bürgermeister Rechberger betonte die Wichtigkeit dieser Suchübungen, wobei im Einsatzfall auch Dunkelheit, schlechtes Wetter und belastende Umstände zu meistern sind. Insgesamt waren 65 Personen an der Suchübung beteiligt.

Kraftfahrer- und Maschinistenschulungen

- im Zuge der Löschübungen
- Schulungsfahrten

Atemschutzschulungen

- Am 8. Jänner fand im Feuerwehrhaus Rottenegg der erste **Atemschutzleistungstest** statt. Dieser ist seit 01.01.2016, zusätzlich zu den ärztlichen Untersuchungen, jährlich durchzuführen!
- Bei fünf Übungen mit Schutzausrüstung und Pressluftatmer kommen die Feuerwehrmänner und Frauen durchaus in die Nähe ihrer Leistungsgrenzen, stellen dabei aber ihre Fitness für den Einsatzfall unter Beweis. Insgesamt wurden 10 Kameraden getestet.
- Weiters wurde an der **Abschnittsübung für FMD und Atemschutz** teilgenommen und die
- Vorbereitung auf die **Atemschutzleistungsprüfungen** wurde durchgeführt.



- Eine Schulung mit der neuen **Wärmebildkamera** kann auch zur erweiterten Atemschutzausbildung gezählt werden.

Schulungen Einsatzleitung

- Vorbereitung / Leitung Löschübung landwirtschaftliches Objekt
- Begehung Fa. Zellinger ASZ, Gerling
- Vorbereitung / Leitung Herbstübung
- Planspiel

Diverse Schulungen und Übungen

- 8 Schulungsabende Grundausbildung in der Feuerwehr
- Feuerwehreinsätze im Gleisbereich
- Vorstellung RF Kran (Stützpunktfahrzeug in Bad Mühlacken)

Bewerbsvorbereitungen

- 13 Vorbereitungen FLA Silber (Berwerbsgruppe)
- 13 Übungen für Wasserwehr-Leistungsbewerbe
- 3 Wasserwehr-Grundausbildungen
- 4 Vorbereitungen FjLA Gold
- 10 Vorbereitungen ASLP
- 5 Vorbereitungen Bayerisches LA

Leistungsbewerbe:

- 12.3.: ASLP Bronze/Silber
- 2.4.: FjLA Gold
- 20.5.: WLA Gold
- 11.6.: Abschnittsbewerb
- 18.6.: Landes-Wasserwehrleistungsbewerb (Schärding)
- 8.7.: 54. Landes-Feuerwehrleistungsbewerb
- 10.9.: Wasserwehr-Bezirksleistungsbewerb (Perg)
- 29.10.: Bayerisches Leistungsabzeichen
- 5.11.: ASLP Gold

Lehrgänge und Leistungsabzeichen

Lehrgänge:

- 001 Grundlehrgang: Koll Julia, Lang Jessica, Plakolm Daniel, Priesner Hannah, Prischl Benjamin, Reichl Roland
- 002 Gruppen-Kdt LG: Faschinger Felix
- 006 TLF-Besatzungen: Madlmayr Martin
- 008 Kdt-Weiterbildung: Hofstätter Josef

- 012 Maschinisten LG: Traxler Thomas
- 013 LuN LG: Höllinger Walter
- 053 Gefährliche Stoffe LG: Wolf Martin
- 054 Einsatzleiter: Pühringer Florian
- 060 Technischer LG 2: Reichl Alexandra
- 098 KAT Seminar II: Nimmervoll Reinhard
- 119 Wärmebildkamera: Schietz Gerhard
- 202 Weiterbildung Ersthelfer: Pühringer Florian
- Verkehrsreglerweiterbildung: Atzmüller Wilhelm
- WLA Grundausbildung: Aistleitner Roland
- Erste Hilfe Kurs: Nimmervoll Lorenz, Prammer Daniel, Reichl Julian, Reichl Roland, Ruttman Patrick

Leistungsabzeichen Aktive:

- FLA Silber: Perkmann Markus
- AS-LP Gold: Koll Klaus, Madlmayr Martin, Wolf Martin
- AS-LP Silber: Pichler Jürgen, Reichl Markus
- AS-LP Bronze: Faschinger Felix
- Bayern Stufe 1: Perkmann Markus
- Bayern Stufe 2: Madlmayr Martin, Reitinger Stefan, Schwarz Mario
- Bayern Stufe 3: Höllinger Walter, Traxler Thomas
- Bayern Stufe 4: Luckeneder Christoph, Pühringer Florian
- Bayern Stufe 5: Aistleitner Roland, Traxler Michael
- Bayern Stufe 6: Hofstätter Klaus

Geräte und Feuerwehrhaus

Tanklöschfahrzeug TLF 2000 A

- jährliche Überprüfung § 57a (Katzinger)
- Überprüfung Steuerung Seilwinde
- Umgestaltung und Neuordnung von Geräten des Geräteraumes 5
Ungenutzte C-Haspel ausgebaut und 2 C-Schlauchkörbe und eine Schnellangriffseinheit eingebaut
- 66 Ausfahrten, 809 gefahrene km
- Kilometerstand per 31.12.2016: 12226 km
- Einbaupumpe: 857 Betriebsstunden, 2 Arbeitsstunden 2016

Kleinlöschfahrzeug KLF-A

- jährliche Überprüfung § 57a (Katzinger)
- 35 Ausfahrten, 527 gefahrene km
- Kilometerstand per 31.12.2016: 4855 km

Mannschaftstransportfahrzeug MTF

- jährliche Überprüfung § 57a (Wögerbauer)
- 75 Ausfahrten, 3758 gefahrene km
- Kilometerstand per 31.12.2016: 4789 km

Geräte

- Überprüfung Rettungszyylinder
- Adaptierung des Rettungszyinders für neu bestelltes hydraulisches Rettungsgerät
- Stromerzeuger TLF 105 Betriebsstunden, 5 Arbeitsstunden 2016
- Stromerzeuger KLF 27,5 Betriebsstunden, 1,5 Arbeitsstunden 2016
- Tragkraftspritze (FOX) 77 Betriebsstunden, 5 Arbeitsstunden 2016, 1 Reperatur
- Treibstoffkosten: 1017 € (ca. 933 Liter) für Fahrzeuge und Geräte

Feuerwehrhaus

- Damenumkleidemöglichkeit mit Sichtschutz mit 5 neuen Spinden in der Fahrzeughalle errichtet.
- Neugestaltung des Rednerpultes
- Umfüllanlage von Ölbindemittel von Säcken in Kanister zur leichteren Handhabung

Ankäufe von Geräten—Eigenleistung

- 10 Garnituren Einsatzanzüge
- 5 Paar Einsatzhandschuhe
- 10 B-Schläuche
- 10 C-Schläuche
- 1 C-Schlauch 30m
- 4 Schneeschaufeln
- 1 Feuer Axt
- 1 Krampen
- 1 Kabeltrommel 30m
- 1 Rettungsleine
- 2 PMR Handfunkgeräte (extern für KLF)
- 2 Arbeitsseile 30m
- 1 Pulsoximeter (für die Atemschutzleistungstests)
- 2 Ruder und Stangen (zum Zillenfahren)
- 5 Garderobenspinde (für die Damenumkleide)
- 2 Würstel-Punschkocher
- 2 Partyzelte 3x5 m (für Bewerb)

Ankäufe von Geräten—Gemeindebuget

- 3 LED-Handscheinwerfer
- 2 C-Schlauchtragekörbe
- 1 B-Schlauchabspernung
- 2 Kanister Schaummittel
- 16 Säcke Ölbindemittel
- 1 Absperrband
- 1 Paar Einsatzstiefel
- 13 Paar Einsatzhandschuhe
- 1 Einsatzhose und Bluse grün

Ausgeschiedene Geräte

- 3 Handscheinwerfer
- 1 Rettungsleine

Jugendarbeit

Im Frühjahr hat leider Jugendbetreuer Reichl Markus sein Amt zurückgelegt und es konnte noch kein geeigneter Nachfolger nominiert werden. Daher konnten wir 2016 nur einen eingeschränkten Betrieb der Jugendarbeit aufrecht erhalten

Grundausbildung für Grundlehrgang:

8 Schulungabende wurden abgehalten

Leistungsabzeichen Jugend:



FjLA Gold: Reichl Julian

(Nimmervoll Lorenz hat auch erfolgreich teilgenommen, aber aufgrund des fehlenden Wissenstestabzeichens in Gold konnte ihm das FjLA Gold nicht zuerkannt werden)

Erprobungen Jugend:

5. Erprobung: Hofstätter David, Nimmervoll Lorenz, Reichl Julian

Veranstaltungen Jugendgruppe

- Jahresvollversammlung
- Friedenslicht
- Mithilfe beim Abschnittsbewerb und der 90-Jahrfeier

Kassenbericht

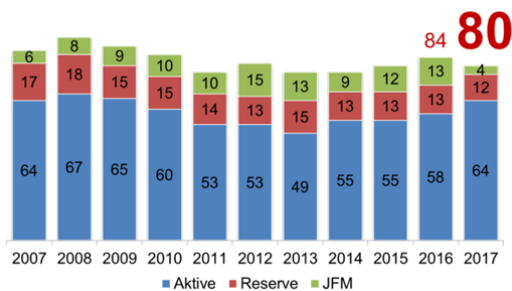
Kassastand / SALDO per 1.1.16 49.050,05
Einnahmen vom 1.1.16 - 31.12.16 ... 26.246,92
Ausgaben vom 1.1.16 - 31.12.16 17.313,94
Kassastand / SALDO per 31.12.16 57.983,03
Ergebnis für Arbeitsjahr 2016 8.932,98

Mitglieder



Gruppenfoto Mai 2016

Mitgliederstand per 1.1.2017



Per 1.1.2017 beträgt unser Mitgliederstand 80 Mitglieder, das sind um 4 weniger als im Jahr davor. Davon sind 64 im Aktivstand, 12 im Reservestand und 4 sind Jungfeuerwehrmitglieder. 13 Mitglieder sind weiblich und 67 männlich; Frauenanteil 16%

Veränderungen gegenüber 1.1.2016:

- 8 Übernahmen in Aktivstand: Hofstätter David, Lang Jessica, Nimmervoll Lorenz, Prammer Daniel, Reichl Julian, Reichl Roland, Ruttman Patrik, Weigerstorfer Lena
- 3 Austritte: Ziehfreund Eva (JFM), Koll Wilfried, Rechberger Herbert)
- Verstorben: Allerstorfer Rudolf

Angelobungen

- Hofstetter Carmen (JFM)
 - Höllinger Verena (FM)
- Hofstetter Manuel und Koos Sandor waren nicht anwesend und müssen zu einem späteren Zeitpunkt erst noch angelobt werden.

Auszeichnungen

- 40-jährige FW-Dienstmedaille: E-BI Schwarz Karl (dienstlich verhindert)
- 25-jährige FW-Dienstmedaille: HBM Hofstätter Klaus
- Special FFR Award für besonders engagierten Einsatz für unsere Feuerwehr: E-HBI Bindeus Heinz der uns einen modularen Schankunterbau für unsere Veranstaltungen gebaut hat, und HLM Allerstorfer Manfred der kurzfristig als Jugendbetreuer eingesprungen war.

Beförderungen

FM: Höllinger Verena, Lang Jessica, Prischl Benjamin, Reichl Roland
OFM: Faschinger Felix, Pichler Jürgen, Reichl Alexandra, Reitingner Stefan
HLM: Allerstorfer Manfred, Madlmayr Martin

Bewerter und Ausbilder 2016 im Abschnitt und Bezirk

- **Wolfsteiner Rudolf**
Jugendbewerter, Bewerter beim Wasserwehr-Leistungsbewerb
- **Schietz Gerhard**
Jugendbewerter, Ausbilder Atemschutz, Bewerbsleiter Atemschutz-LP
Ausbildner Grundlehrgang
- **Hofstätter Josef**
Bewerter bei Atemschutz-LP
- **Atzmüller Wilhelm**
Ausbildner für Funkleistungsabzeichen

Veranstaltungen

Dienstbesprechungen im Abschnitt/Bezirk an denen wir teilgenommen haben:

- Jugendbetreuerbesprechung
- Dienstbesprechung AS-Warte
- Dienstbesprechung FMD
- FMD Bezirkstagung
- KDT-Dienstbesprechungen
- Landesfeuerwehrtag
- Bezirkstagung
- Dienstbesprechung LuN
- Dienstbesprechung Schriftführer, EDV

Eigene Sitzungen

- Jahresvollversammlung am 29.1.2016
- 7 Kommandositzungen
- 4 Besprechungen Abschnittsbewerb
- Besprechung mit Bürgermeister
- Lehrgangsplanung, Ausbildungsplan

Eigene Veranstaltungen

- Abschnittsbewerb des Abschnittes Ottensheim



- 90 Jahre FF Rottenegg (siehe Vorwort des Kommandanten)



- 60 Jahre Rudolf Wolfsteiner

Ausrückungen

Neben den jährlich wiederkehrenden Ausrückungen mussten wir im abgelaufenen Jahr unserem langjährigen Schriftführer Allerstorfer Rudolf auf seinem letzten Weg begleiten.

Chronologische Reihung der Ausrückungen:

- JVV MV St. Gotthard
- JVV in Eging am See
- JVV FF Eschelberg
- Frühjahrskonzert MV St. Gotthard
- Verabschiedung E-AW Allerstorfer Rudolf
- Florianimesse



- Fronleichnamsprozession
- Jubelhochzeitsfeiern
- Jugendwandertag
- Friedenslichtaktion

HERAUSGEBER: Freiwillige Feuerwehr Rottenegg,
4111 Walding, Rodtal 2, Tel. (07234) 87075 / 0699
16555006, E-Mail: ff-rottenegg@uu.ooelfv.at,
Web: www.ff-rottenegg.at
FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: Das Kommando
der Freiwilligen Feuerwehr Rottenegg der Gemeinde St.
Gotthard i.M.
FOTOS: Freiwillige Feuerwehr Rottenegg
LAYOUT: AW Schwarz Ernst, Schriftführ